

NAS, WANN, WO?

Die wichtigsten Termine aus Ihrer Region

SAMSTAG, 14. 9.

JEZEN. Flohmarkt. Bekleidung nach Saison, Hausrat, Geschirr, Wäsche etc. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zugute. Ärztezentrum (EG, Eingang unterer Parkplatz), Pyhrnpark, von 10 bis 19 Uhr.

JEZEN. Frühstück mit den Bäuerinnen. Regionale Spezialitäten aus dem Bezirk. Kulturhaus, 9 Uhr.

ADMONT. Stift Admont. Eine 40-min-Führung durch die Bibliothek findet täglich im 10.30 Uhr und 14 Uhr statt. Benediktinerstift, 10.30 Uhr und 14 Uhr. Tel. (03613) 23 12-604.

ALTAUSSEE. Kunst am Steinberg. 31 der besten Cartoonisten aus dem deutschsprachigen Raum zeigen über 300 Cartoons zum Thema „Kind und Kegel“. Eintritt frei! Die Ausstellung ist bis 27. Oktober täglich geöffnet. Salzweilen, Lichersberg 25, ganztägig.

IRDNING. Fußballfahrt von Frauenberg nach Hall. Wallfahrtskirche Frauenberg, 6.30 Uhr. Tel. (03612) 73 33.

AD AUSSEE. 6. Sole & Vitallauf. Start und Ziel ist beim Narzissen Resort Bad Aussee. Narzissen Vital Resort, 10 Uhr.

AD AUSSEE. Kammerhofmuseum. Sonderausstellung „Die Eiszeiten und das Ausseerland“ sowie Geschichte und Volkskultur des Ausseerlandes. Kammerhofmuseum, Chlumeckyplatz 1, von 11 bis 17 Uhr. Tel. (03622) 525 11-300.

AD AUSSEE. Antikflohmarkt. Eintritt frei! Kurpark, 8 Uhr.

AD MITTERNDORF. Stadlgaudi. Die Jugend Bad Mitterndorf lädt ein.

IKE-Forum Wofelstall, 16 Uhr. Tel. 0676-302 36 04.

IRÖBMING. Museum Gröbming. Neu gestaltete Dauerausstellung um die Geschichte Gröbmings, sowie Rosegger Sonderausstellung „Rosegger reloaded“. Museum, von 11 bis 17 Uhr.

IRUNDLSEE. In den Sattel auf den Sattel. Rundlseeer Vintage Klassik, Bergwertung für wirklich alte Motorräder und Gempanne auf den Tressensattel. 13 Uhr.

NOTDIENSTE

Die wichtigsten Informationen

NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Rettung: 144

Notruf: 112

Roter-Notruf: 147

Vergiftungszentrale (AKH):

Tel. (01)406 43 43.

Notarzt-Notdienst:

Tel. (0316) 81 81 11.

ÄRZTE**KRANKENTRANSPORT**

Die Feiertags- und Wochenenddienste der praktischen Ärzte und der Apotheken

GRUNDLSEE. Almtanz. Albert-Appel-Haus, 12 Uhr.

JOHNSBACH. Besuch der Odelsteinhöhle. Anmeldung erforderlich! Gasthof Kölblwirt, von 9 bis 13 Uhr. Tel. (03611) 216.

ÖBLARN. Bertl Göttl liest H. W. Moser. Anlässlich des 60. Geburtstages des einstigen Öblarner Volksschuldirektors und Literaten Hans Waldried Moser liest Bertl Göttl aus den Werken „Denk nach und lach a weng“ und „Knopf- und Voglgischichtn“. Musik: Heuschobermusi und „Oana no“. Pfarrkirche, 19 Uhr. Tel. 0664-860 03 00.

PÜRGG. Mozarteum Quartett Salzburg und Elisabeth Pouget. Werke von Michael Haydn, W.A. Mozart und Antonin Dvorak. Pfarrhof Pürgg, 19.30 Uhr. Tel. 0676-87 42 75 28.

RAMSAU. Bergprimizmesse bei der Dachsteinkapelle/Simonyhütte. Johannes Baptist Martin Feierabend aus der Erzabtei St. Peter in Salzburg feiert seine erste Bergmesse und spenden den Einzelprimizsegen – bei jeder Witterung. Dachstein, Nr. 79, 12.30 Uhr.

ROHRMOOS. Knappenfest. Live-Musik mit der Gruppe „Heimatgefühl“. Rohrmoo-ser Erlebniswelt, 20 Uhr.

TRAUTENFELS. Gipfelstürmen! Steirische Expeditionen zum Dach der Welt. Diese Schau zeigt abenteuerliche Ersteigungsgeschichten jener Steirer/innen, die auf den höchsten Bergen Asiens unterwegs waren. Kuratiert von: Robert Schauer. Schloss, Trautenfels 1, von 10 bis 17 Uhr, Mo-So, Feiertag 10-17 Uhr. Tel. (03682) 222 33.

WEISSENBACH/HAUS. Vom Gletscher zum Wein. Lichtbildervortrag von Herbert Raffalt, musikalisch umrahmt von den Hollerschnapszuzlern. Schwab'nstall, 20 Uhr. Tel. 0664-467 71 85.

WILDALPEN. Erntedankfest. Gottesdienst mit anschließender Agape der Wildalpener Bäuerinnen im Pfarrgarten. Pfarrkirche, 9.45 Uhr.

erfahren Sie in der Bezirksleitstelle des Roten Kreuzes unter Tel. 141. Krankentransporte oder Rückholungen aus dem In- und Ausland: Tel. 148 44.

KRANKENHÄUSER

LKH Rottenmann:

Tel. (03614)24 31-0.

LKH Bad Aussee:

Tel. (03622)52 5 55-0.

Klinik Diakonissen Schladming: Tel. (03687)20 20-0.

GESUNDHEITSTELEFON

24 Stunden erreichbar, auch am Wochenende, Tel. 1450.



Erfolgsmodell geht in die fünfte Runde

Auch in diesem Herbst geht die Berufs- und Karrieremesse „BuK.li“ wieder in Szene. An dem bisherigen Konzept hält man fest.

Von Dorit Burgsteiner

Die drei Stationen, 140 Aussteller, hunderte Besucher: Das sind auch heuer wieder die Eckdaten zur Berufs- und Karrieremesse „BuK.li“, die im Herbst zum bereits fünften Mal im Bezirk Liezen stattfindet. Man geht nach dem gleichen Konzept vor, wie in den vergangenen Jahren, denn: „Es hat sich bewährt“, sagt der Leiter des Arbeitsmarktservice Liezen, Helge Röder. Präsentiert wird ein bunter Mix an Ausstellern – Schulen, Unternehmen und Institutionen geben wieder Auskunft über ihr Angebot und zeigen „die Vielfalt, die der Bezirk an Ausbildungsmöglichkeiten zu bieten hat“, so Röder.

Besonders wichtig für die

Verantwortlichen des AMS und der Kooperationspartner Wirtschaftskammer, Regionalmanagement, Steiermärkische Sparkasse und Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft ist, nicht nur die Jugendlichen, sondern auch ihre Eltern über das regionale Angebot zu informieren. Zudem darf auch gleich selbst Hand angelegt werden, Maschinen und Produkte stehen zum Ausprobieren bereit.

Das Ziel, das die Initiatoren eint: den Bezirk als Lebens- und Arbeitsort zu stärken. Zudem will man auch die Lehre in ein besseres Licht rücken, „das ist nach wie vor nicht wirklich gelungen“, sagt Helmut Blaser, Regionalstellenleiter der Wirtschaftskammer Ennstal/Salzkammergut. „Dabei ist die Lehre ein tolles Instrument, um Un-



Im Kulturhaus in der Bezirkshauptstadt präsentieren sich heuer 57 Aussteller



Die Kooperationspartner der BuK.li

DORIT-BURGSTEINER (2)

Die Termine der BuK.li 2019

Freitag, 4. Oktober: Kur- und Congresshaus Bad Aussee, 9 bis 13 Uhr

Freitag, 18. Oktober: Wirtschaftskammer Gröbming, 13 bis 17.30 Uhr

Freitag 15. November: Kulturhaus Liezen, 13 bis 17.30 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Alle weiteren Informationen gibt es im Internet unter www.buk.li

ternehmer zu werden.“ In puncto Fachkräftemangel sagt er: „Der ist bei uns anständig gegeben. Aber wir dürfen die Ist-Situation nicht beklagen, sondern müssen Maßnahmen finden, um die Zukunft abzusichern.“ Die BuK.li bezeichnen er und Waltraud Huber-Köberl, Leiterin der Bildungsregion Liezen, unisono als „Erfolgsmodell“. „Wir ziehen hier alle am gleichen Strang, das ist das richtige Rezept“, meint Blaser. „Wir

veranstalten jetzt zum zehnten Mal im Bezirk eine Jobmesse, Vorgänger der BuK.li war die Jobmania. Sie war kaum Thema in der Öffentlichkeit. Die BuK.li hingegen macht sich, wie ich glaube, schon bemerkbar. Die Bereitschaft der Firmen offene Stellen zu melden, ist gestiegen, ebenso wie die Bereitschaft, an Projekten mitzuarbeiten. Und auch in Sachen Vernetzung hat es eine Weiterentwicklung gegeben“, sagt Röder.

WAHL-KAMPAGNE

#weilsnetegalis: Wir suchen Botschafter

Mach dein Kreuz: Die Kleine Zeitung sucht Online-Botschafter für die Nationalratswahl am 29. September.

Es ist nicht egal, was sich auf der politischen Bühne Österreichs tut. Deshalb sagen die Kleine Zeitung und Futter, das junge Magazin der Kleinen Zeitung, der Politikverdrossenheit den Kampf an. Unter dem Motto #weilsnetegalis werden junge Menschen auf Instagram, Facebook und anderen Kanälen dazu animiert, am 29. September ihr Kreuzerl zu machen.

Jene, die besonders motiviert sind, diese Nachricht zu verbreiten, werden sogar be-

lohnt: Die Kleine Zeitung und Futter sind auf der Suche nach Wahlbotschaftern. Ausgestattet werden sie mit einem kostenlosen Paket mit exklusiven Stickern, Anstecknadeln, Kulis und mehr.

Interessierte können sich jetzt mit Name, Adresse und Link zum eigenen Blog oder Instagram-Profil unter redaktion@ftr.at melden.

Jeder kann mitmachen! Nähere Informationen zur Kampagne gibt es im Internet unter <http://futter.kleinezeitung.at/weilsnetegalis>.



LESERFOTO

Schnecke entert eine Blume

„Blume gegen Schnecke“ lautet der Titel des Bildes, das uns Leser-Reporterin Maria Weidhofer übermittelt hat. Haben auch Sie tolle Fotos, die Sie gerne in der Zeitung sehen wollen? Dann schicken Sie sie doch bitte per E-Mail an lired@kleinezeitung.at. LR M. WEIDHOFER